

Sehr geehrter Herr Beck,
mit meinem DANKE für die guten Wünsche kommen nun diese Grüße zu Ihnen persönlich!

Wenn unsere Stadt den Rheinland-Pfalz Tag abgearbeitet hat werden wir wieder aktiv werden müssen. Für uns heißt das, darauf zu drängen zu einer GSG Aufsichtsratssitzung eingeladen zu werden, und die Stelle die Wohnen in unserer Stadt thematisiert anzusprechen

- auch um die Akteure zu vernetzen.

Zu Letzterem äußerten sich schon einige Spitzenkandidaten schriftlich vor der Kommunalwahl. Die gewoNR-Fragen und auch die Antworten stehen auf unserer Homepage.

Es ist wirklich mühsam.

So Momente wie unsere Flyer auch am msagd-Stand am RLP-Tag an einer Stelle neben der neuen Broschüre plazieren zu dürfen stärken. Auch zu Leserbriefen wie dem im Anhang von zuletzt. Und er wurde so veröffentlicht!

Der Seniorenbeirat wird am 8. Oktober mit einer Veranstaltung zu "Wohnen im Alter" aktiv (wohl 18Uhr und sicher im MGH). Sicher wären Sie gerne gesehen.

Da sitzen wir mit einem möglichen "privaten Investor" - besser evt. "keinem Wohnbau-Unternehmen*" -auf dem Podium (unser OB - übrigens auch GSG-Aufsichtsratsvorsitzender - will sich dafür einsetzen, dass *die Marienhaus GmbH auf einer zur Zeit als Parkplatz genutzten Fläche - im Besitz des Unternehmens - ein Wohnprojekt in Kooperation mit gewoNR e.V. baut)

Genug aus Neuwied von Hildegard Luttenberger
- vielleicht dies noch: wir begrüßen La Compostella,
denn es braucht Neue Wohnformen in Vielfalt!

Am 21.07.2014 15:41, schrieb Beck, Christoph (msagd):

Sehr geehrte Frau Luttenberger,

es freut mich, dass Ihnen unsere neue Broschüre gefällt. Den Hinweis, auch private Investoren stärker in den Fokus zu nehmen, finde ich sehr hilfreich und wir werden uns überlegen ob und wie wir diesen Personenkreis besser ansprechen können.

Ich wünsche Ihnen weiter viel Erfolg bei der Umsetzung Ihres Projekts!

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Beck Leiter Referat 648 - Neues Wohnen
Projekt „zukunftssichere Sozialhilfe“ Abteilung Gesundheit und Demografie

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, ARBEIT, GESUNDHEIT UND DEMOGRAFIE RHEINLAND-PFALZ

Bauhofstraße 9 55116 Mainz Telefon 06131 16-4484 Telefax 06131 1617-4484
Christoph.Beck@msagd.rlp.de www.msagd.rlp.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: HLgewoNR [<mailto:luttenberger@gewoNR.de>]

Gesendet: Montag, 21. Juli 2014 09:30

An: Internetredaktion (msagd)

Betreff: WOHNEN WIE ICH WILL/RLP-Tag

Sehr geehrte MSAGD-Standfrau!

Wie angekündigt - bei erlösendem Regenwetter - hier meine Nacharbeit zur Broschüre WOHNEN WIE ICH WILL und konkret zur Seite 7.

Die Aussagen im letzten Abschnitt sollten bei einer Neuauflage erweitert werden z.B. mit dem Begriff "private Investoren". Bei Seite 14 steht "Privatpersonen und Initiativen".

Ich kenne als Beispiel von einem privaten Investor das www.haus-am-campus.de Ein bewohntes Wohnprojekt in NRW - und das gewoNR-Ermutigungsbeispiel.

Außerdem in Hessen den Impuls von www.gemeinsam-gestalten-und-mieten.de

RLP hat da aus unserer Sicht Nachholbedarf. Um so wichtiger ist für www.gewoNR.de der Hinweis auf diese Möglichkeit der Realisierung von Mieterwohnprojekten.

Erst recht, da es - wie möglicherweise auch in anderen Städten - in NR keine Genossenschaft gibt (gründen können wir/unsere Mitglieder nicht) und unsere Wohnbaugesellschaft die GSG (bisher) so wenig offen zum Dialog war.

Letzteres könnte sich ja ändern. U.a. auch, wenn bei ISB-Förderung auf die Notwendigkeit von gewünschten Wohnprojekten hingewiesen wird. Diesen Gedanken teilte ich auf dem "kurzen Dienstweg" am Sonntag dem Finanzminister mit.

Soviel aus Neuwied nach Mainz

von Hildegard Luttenberger
als Vorsitzende von Gemeinschaftlich Wohnen Neuwied e.V.